

Technische/r Systemplaner/in für Versorgungs- und Ausrüstungstechnik – ein kurzer Überblick

Technische/r Systemplaner/in für Versorgungs- und Ausrüstungstechnik ist ein dualer Ausbildungsberuf, da die Ausbildung sowohl im Betrieb als auch in der Berufsschule erfolgt. Die Ausbildungsdauer liegt bei 3,5 Jahren und kann bei entsprechender Eignung verkürzt werden.

Wo arbeite ich?

Als Technische/r Systemplaner/in für Versorgungs- und Ausrüstungstechnik kannst du

- in Ingenieur- und Planungsbüros
- im öffentlichen Dienst
- in der Industrie
- in Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärbetrieben arbeiten.

Was arbeite ich in diesem Beruf?

Als Technische/r Systemplaner/in bist du an der Planungs-, Entwicklungs- und Umsetzungsphase von Anlagen der für die technische Gebäudeausrüstung beteiligt. Dies sind Heizungsanlagen, Lüftungs- und Klimaanlage, Kälte- und Kühlanlagen, sanitäre Anlagen, usw.

Nach Vorgaben der Ingenieure, Techniker bzw. Planer fertigst du Zeichnungen und Modelle durch computerunterstützte Zeichen- und Rechenprogramme, die in 2- und 3-dimensionaler Art erfasst und dargestellt werden. Über diese Modelle erfolgt dann eine Anlagensimulation und Berechnung der gesamten Anlagentechnik und der verschiedenen Baugruppen.

So berechnest du z.B. Heiz- und Kühlleistungen und dimensionierst Rohrleitungen, Lüftungskanäle, Trinkwasserleitungen, Pumpen, Heizkörper, usw. Aus den 3-D-Modellen erstellst du dann auch Pläne, nach denen die Anlage dann vor Ort gebaut und umgesetzt wird.

Außerdem unterstützt du die Bauleitung vor Ort bei der Überwachung der Ausführung und kontrollierst die Umsetzung auf Übereinstimmung mit der Planung

Du arbeitest in erster Linie im Büro, begleitest aber auch den Projekt- und/oder Bauleiter zu Besprechungen und Baustellenterminen

Welchen Schulabschluss muss ich haben?

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. Wir bevorzugen jedoch Auszubildende mit mittlerem Bildungsabschluss oder Hochschulreife.

Was sollte ich sonst noch mitbringen?

- technisches Verständnis
- räumliches Vorstellungsvermögen
- * mathematisches und physikalisches Verständnis

Was verdiene ich während der Ausbildung?

Die Ausbildungsvergütung richtet sich an den Vorgaben der Industrie- und Handelskammer und steigert sich natürlich auch vom ersten bis zum letzten Ausbildungsjahr.

Welche Aufstiegsmöglichkeiten habe ich?

Als Technische/r Systemplaner/in hast du verschiedene Möglichkeiten, um dich persönlich weiterzuentwickeln

- Bei deinem Arbeitgeber wirst du mit zunehmender Berufserfahrung aufsteigen und mehr Verantwortung übertragen bekommen.
- Durch Weiterbildungsmaßnahmen und Qualifizierung kannst du unmittelbar nach erfolgreichem Abschluss der Berufsausbildung mit der Ausbildung zum staatlich geprüften Techniker beginnen. Diese Ausbildung ist sowohl in Voll- als auch in Teilzeit möglich.
- Außerdem steht dir die Möglichkeit offen, ein Ingenieurstudium zu absolvieren; dabei gibt es verschiedene Studienorte mit verschiedenen Fachrichtungen, die mit der technischen Gebäudeausrüstung zusammenhängen.